



# Sammlung Theaterzettel

## Carmen

**Halévy, Ludovic**

**1887-01-09**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



M 1143.

# M A N N H E I M.

\*71

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Sonntag,

58. Vorstellung.

den 9. Januar 1887.

Abonnement **B.**



Wegen Unpäßlichkeit des Fräul. Mohr statt der angekündigten Oper „Die Afrikanerin:“

# Carmen.

Große Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Carmen	Fräul. Sorger.
Don José, Sergeant	Herr Gum.
Escamillo, Stierkämpfer	Herr Knapp.
Zuniga, Lieutenant	Herr Großer.
Moralés, Sergeant	Herr Krazz.
Lillas Pastia, Inhaber einer Schenke	Herr Bauer.
Micaëla, ein Bauernmädchen	Frau Groß.
Dancairo, )	Herr Starke.
Remendado, ) Schmuggler	Herr Grahl.
Frasquita, )	Fräul. Wagner.
Mercédès, ) Zigeunermädchen	Fräul. Schubert.
Ein Bürger	Herr Peters.
Ein Führer	Herr Stein.
Offiziere	Herr Eichrodt.
	Herr Tietzsch.

Soldaten, Straßenjungen, Cigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Zigeunerinnen, Schmuggler, Volk.

Ort und Zeit der Handlung: Spanien 1820.

Die vorkommenden Tänze sind arrangirt von Frau Balletmeisterin Gutenthal und werden getanzet von derselben und dem Balletpersonale.

Anfang **6** Uhr. Ende gegen halb 10 Uhr. Kasseneröffnung **halb 6** Uhr

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Große Preise. Parquet-Sperritz M. 3.50 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

### Letzte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28a v. Ludwigshafen nach Speier, Neustadt	10 Uhr —	*Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	*Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12		

\*) Diezüge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet ebend nicht länger als bis **10.15** und Zug Nr. 47 nicht länger als bis **10.37**. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Montag, 10. Januar 1887. Keine Vorstellung.

Dienstag, 11. Januar 1887. (Abonnement **A.**)

### „Graf Effex.“

Trauerspiel in 5 Akten von Heinrich Laube.

Elisabeth . . . Fräul. Rosa Wohlfach vom Stadttheater in Brünn a. G.  
Effex . . . . . Herr Hans Elrif vom Stadttheater in St. Gallen a. G.

Mittwoch, 12. Januar 1887. (Volksvorstellung.)

### „Die weiße Frau“

Oper in 3 Abtheilungen. Musik von Boyeldieu.